

Zeitschrift zum Stiftungswesen

ZSt 4/2008

Jahrgang 6 S. 137 - 180

Herausgeber

Prof. Dr. Olaf Werner
(Geschäftsführend)

Dr. Bernd Andrick
Dr. Hans Fleisch
Prof. Dr. Michael Kilian
Prof. Dr. Kurt-Dieter Koschmieder
Dr. Peter Lex
Prof. Dr. Gerhard Lingelbach
Dr. Christoph Mecking
Prof. Dr. Ingo Saenger
Prof. Dr. Andreas Schlüter

Beirat:

Lothar Böhler
Prof. Dr. Michael Kloepfer
Dr. Reinhard Nissel, MR
Dr. Hein Ulrich Röder
Prof. Dr. Dr. h.c. Josef Schäfers
Prof. Dr. Martin Schulte
Rupert Graf Strachwitz
Nikolaus Turner
Prof. Dr. Klaus Vieweg
Matthias Wilkes
Klaus-Dieter Wülfrath

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

- Prof. Dr. Berit Sandberg/Dr. Christoph Mecking*
Vergütungssysteme in Stiftungen:
Personen-, funktions- oder leistungsorientiert? S. 139
- Dr. Sabine Seyfarth*
Die Geltungsberechtigung der staatlichen Stiftungsaufsicht
über privatnützige Stiftungen und Stiftungen mit internen Kontrollmechanismen S. 145
- Frieder Waiblinger*
Haben die rechtlichen Vorgaben bei gemeinnützigen Stiftungen
eine Auswirkung auf den Risikograd des angelegten Vermögens? S. 151
- Dr. Burkhard Küstermann*
Die Beendigung der vertraglichen Beziehungen zwischen Stifter
und Treuhänder S. 161

Rechtsprechung

- Schriftleitung*
- Aufteilung von Vorsteuern auf unternehmerischen und nicht unternehmerischen Bereich, BFH-Beschluss vom 14.4.2008, XI B 171/07 S. 168
 - Keine ehrenamtliche Tätigkeit bei eigennützigem Erwerbsstreben eines Vorstandsmitgliedes – Urteil des BFH vom 14.5.2008, XI R 70/07 S. 169
 - Kein ermäßigter Umsatzsteuertarif auf Leistungen eines Car-Sharing-Vereins – Urteil des Bundesfinanzhofs vom 12.6.2008, V R 33/05 S. 173

Aktuelles

- Alexandra Pauls*
Steuerliche Behandlung von Spenden in den Vermögensstock einer Stiftung –
Stellungnahme zur Verfügung der OFD Frankfurt vom 13.06.2008
(S 2223 A – 155-St216) S. 175
- Dr. Burkhard Küstermann*
Bundespräsident Horst Köhler würdigt Bürgerstiftungen
in ganz Deutschland S. 178
- Prof. Dr. Kurt-Dieter Koschmieder/Alexandra Pauls*
Auswirkungen der Abgeltungsteuer auf den
Sonderausgabenabzug für Spenden an gemeinnützige Stiftungen S. 179
- Termine, Ausschreibungen, Informationen S. 180
- Stichwort- und Autorenverzeichnis S. I-IV

Corporate Governance Kodex für Stiftungen?!



Der deutsche Corporate Governance Kodex für deutsche börsennotierte Gesellschaften fasst die – in verschiedenen Gesetzen verstreut geregelten – wesentlichen gesetzlichen Vorschriften zur Leitung und Überwachung strukturiert zusammen und ergänzt diese um international und national anerkannte Standards guter und verantwortungsvoller Unternehmensführung. Laut Präambel soll der

Kodex das Vertrauen der nationalen und internationalen Anleger, der Kunden, der Mitarbeiter und der Öffentlichkeit in die Leitung und Überwachung börsennotierter Gesellschaften fördern.

Gewiss, es gibt gravierende Unterschiede in Zielsetzung und Aufgaben, gesetzlichen Vorgaben sowie äußerer und innerer Organisationsstruktur von börsennotierten Gesellschaften und Stiftungen. Andererseits dürfte für den Laien die Intransparenz bei den Stiftungen weitaus größer sein durch die geringe gesetzliche Regeldichte, die Artenvielfalt, die Vielzahl der Ausgestaltungsvarianten sowie die Spezifika der Gründung, der Zweckerfüllung aus den Erträgen, der Vermögenserhaltung, der steuerlichen Gemeinnützigkeit und der familienbezogenen Sonderregelungen. Hinzu treten die empirisch belegten Defizite im Stiftungsmanagement (Sandberg, in diesem Heft) sowie ein zumindest nicht gefestigtes Vertrauen in langfristige Anlageentscheidungen, der Rückzug der Staatsaufsicht und eine sprunghaft vergrößerte intransparente Beraterlandschaft.

Diese diffuse Konstellation birgt Gefahren. Deshalb ist es dringend geboten, ausgehend von den existierenden Grundsätzen guter Stiftungspraxis in eine breite Erörterung einzusteigen über Struktur und Inhalt eines Corporate Governance Kodex für Stiftungen, um über Informationen und Transparenz das Vertrauen zu stärken, Vorurteilen und Unkenntnis über Stiftungen entgegenzuwirken; aber auch, um Beurteilungskriterien und Maßstäbe zu gewinnen und vorzuhalten, um Fehlverhalten und Fehlentscheidungen zu identifizieren. Dabei geht es nicht in erster Linie um Kontrolle und Stiftungsaufsicht. Es geht primär um Leitlinien bewährter Stiftungsgründung zum Schutze der Ziele und Interessen des Stifters, es geht um Leitlinien verantwortungsvollen Stiftungsmanagements, es geht um das Zusammenspiel der Stiftungsorgane und das erwartete Rollenverständnis der Stakeholder. Es geht natürlich auch um Rechenschaftslegung und um interne und externe Kontrollmechanismen, aber diese fußen ebenfalls auf den Leitlinien „guten“ Stiftungsmanagements, zu denen sich das Stiftungsmanagement auch über Compliance-Bekundungen verpflichten sollte. Zur weiteren Lektüre sei verwiesen auf Saenger/Veltmann, ZSt 2005, S. 67 ff. und auf Veltmann im jüngst erschienenen Handbuch *Die Stiftung – Recht, Steuern, Wirtschaft* (Hrsg. Werner/Saenger).

Lieber Leser,

Frau Dr. Kilian scheidet zum 31.12.2008 aus der Schriftleitung der ZSt aus. Die Herausgeber und insbesondere die Direktoren des Abbe-Instituts für Stiftungswesen, Prof. Dr. Olaf Werner und ich, sind ihr zu großem Dank verpflichtet für ihre inhaltlich anspruchsvolle, äußerst umsichtige Arbeit und Koordination am Institut und in der Schriftleitung. Wir werden sie vermissen und wünschen ihr für ihre neue Aufgabe viel Erfolg.

Prof. Dr. Kurt-Dieter Koschmieder (Herausgeber)

IMPRESSUM

Schriftleitung:

Dr. Ulrike Kilian LL.M. (oec.)
E-Mail: ulrike.kilian@uni-jena.de

Redaktionsanschrift:

Abbe-Institut für Stiftungswesen
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena,
Rechtswissenschaftliche Fakultät, Carl-Zeiß-Str. 3, 07743 Jena

Verlag und Anzeigenverwaltung:

Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH
Axel-Springer-Str. 54 a, 10117 Berlin
Dorit Weiske, Tel.: 0 30/84 17 70-15, Fax: 0 30/84 17 70-21,
E-Mail: weiske@bwv-verlag.de, www.bwv-verlag.de

Vertrieb:

Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH
Axel-Springer-Str. 54 a, 10117 Berlin
Tel.: 0 30/84 17 70-12, Fax: 0 30/84 17 70-21
E-Mail: vertrieb@bwv-verlag.de

Druck:

Schaltungsdienst Lange, Berlin

Erscheinungsweise:

4 x jährlich

Bezugspreis:

Jahresabonnement 74,- € Einzelheft 19,- € jeweils inkl. MWSt.
zzgl. Versandkosten (8,- €Inland/12,40 €Ausland)

Vorzugspreis:

Mitglieder des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft gegen Nachweis 63,- € Bestellungen nehmen der Buchhandel und der Verlag entgegen; Abbestellungen vierteljährlich zum Jahresende.

Urheberrecht:

Die Zeitschrift und die in ihr enthaltenen Aufsätze, Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages weder vollständig noch in Teilen vervielfältigt werden. Dies gilt auch für Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Zurverfügungstellung in elektronischer Form. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion bzw. der Herausgeber wieder.

ISSN: 1611-6925

© Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH